

Gebet zum Entzünden einer Kerze

Jesus, Sohn Gottes.
DU bist das Licht der Welt.
Wir entzünden diese Kerze und bitten dich:
Mach unser Leben hell!
Kerze entzünden

Gottesmutter Maria.
Von dir strahlt das Licht SEINER Liebe aus.
Lass uns dir ähnlich werden. Du hast an Jesus geglaubt.
Wie du möchtest wir allezeit

- auf Jesus schauen,
- mit Jesus sprechen
- Jesus viel Freude machen.

Mutter Maria, mit dir will ich gehen.
Lass meine Hand nie mehr los.

O meine Königin, o meine Mutter,
dir bringe ich mich ganz dar.
Und um dir meine Hingabe zu bezeigen,
weihe ich dir heute meine Augen,
meine Ohren, meinen Mund, mein Herz,
mich selber ganz und gar.
Weil ich also dir gehöre, o gute Mutter,
so bewahre mich, beschütze mich
als dein Gut und dein Eigentum.
Amen.

Herausgeber
Projekt Pilgerheiligtum
Berg Schönstatt 8, 56179 Vallendar
Telefon: 0261/6506-5061
Fax: 6506-85061
info@pilgerheiligtum-schoenstatt.de
www.pilgerheiligtum.de



BEGRÜßUNGS- UND ABSCHIEDSGEBET



http://karrenbrock.de_pixelio.de/



Gebet zur Begrüßung

Liebe Muttergottes Maria!

Du bist zu uns gekommen.
Darüber freuen wir uns sehr.
Du bringst Jesus, Gottes Sohn,
das Kind auf deinem Arm.

Herzlich willkommen!

Lass unsere Freundschaft mit Jesus wachsen.
Stärke unseren Glauben an IHN.
Segne uns.
Beschütze uns.
Geh mit uns.

Zeige uns, wie wir Jesus Freude machen können.

Zum Beispiel:
Dein Bild anschauen. Mit Jesus sprechen.
In der Bibel lesen.
Aufeinander hören. Nicht streiten.
Sich wieder versöhnen.
Am Morgen und am Abend das Kreuzzeichen machen.

Mutter Maria, du zeigst mir Christus, führst mich zu IHM hin.

Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade. Der Herr ist mit dir. Du bist gebenedeit unter den Frauen und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes: JESUS.
Heilige Maria, Mutter Gottes, bitte für uns Sünder jetzt und in der Stunde unseres Todes. Amen.

Gebet zum Abschied

Lieber Jesus, liebe Muttergottes!
Danke für diesen Besuch.
Danke für den liebevollen Blick,
mit dem ihr auf uns geschaut habt.
Danke für alles Schöne, das wir erlebt haben.

Wir überlegen still:

Was war schön?
Wer hat uns Gutes getan?
Wem konnten wir Gutes tun?
Wofür möchten wir DANKE SAGEN?

Auch unsere Bitten möchten wir nochmals sagen:

Was macht uns traurig?
Wovor haben wir Angst?
Für wen und für was möchten wir beten?

Lieber Jesus, du hast deinen Vater im Himmel lieb.
Er ist auch unser Vater. Zu IHM beten wir mit den Worten,
die DU uns gelehrt hast:

Vater unser im Himmel,
geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe,
wie im Himmel so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Amen.